AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

Jahrgang 39 | Datum 09.12.2010 | Nr. 62

Fünfte Änderung der Satzung über die Erhebung von Studienbeiträgen, Hochschulabgaben und –gebühren an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 09.12.2010

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 22 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31.10.2006 (GV. NRW. S .474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.12.2009 (GV. NRW. S. 516), in Verbindung mit § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Erhebung von Studienbeiträgen und Hochschulabgaben (Studienbeitrags- und Hochschulabgabengesetz – StBAG NRW) vom 21. März 2006 (GV. NRW. S. 120), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195) und der Verordnung über die Erhebung von Studienbeiträgen und Hochschulabgaben an den Universitäten, Fachhochschulen und Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (RVO-StBAG) vom 06.04.2006 (GV. NRW. S. 157), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14.12.2009 (GV. NRW S. 13) hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Änderungssatzung erlassen:

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung von Studienbeiträgen, Hochschulabgaben und –gebühren an der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) vom 20. Juni 2006 (Amtl. Mittlg. 23/06) in der Fassung vom 24. September 2009 (Amtl. Mittlg. 32/09), wird wie folgt geändert:

§ 8 Absatz 3 Satz 1 Buchstabe b) wird wie folgt neu gefasst:

„die Mitwirkung als gewählte Vertreterin oder gewählter Vertreter in Organen der BUW, der Studierendenschaft, der Fachschaften der Studierendenschaft oder des Studentenwerks, höchstens jedoch für 6 Semester der Beitragspflicht;“

Artikel II

(1) Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum Beginn des Wintersemesters 2010/2011 in Kraft und findet erstmals Anwendung für das Wintersemester 2010/2011.
(2) Diese Änderungssatzung ist befristet bis zum Ende des Sommersemesters 2011.
(3) Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Bergischen Universität Wuppertal vom 08.12.2010.

Wuppertal, den 09.12.2010

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch